Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: November 2026

1. GELTUNGSBEREICH

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend bezeichnet als „AGB“) gelten für alle Rechtsgeschäfte zwischen Doula Plus Akademie, Klaudia Kadau, Krusauer Str 11, 12305 Berlin (nachfolgend bezeichnet als „Verkäufer“) und Ihnen als Käufer (nachfolgend bezeichnet als „Kunde“ oder „Käufer“).

Der Begriff „Kunde“ oder „Käufer“ bezieht sich in diesen AGB selbstverständlich auf Personen aller Geschlechter.

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.
Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

Der Verkäufer erbringt alle beschriebenen Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abweichende Geschäftsbedingungen des Käufers werden auch dann nicht Vertragsbestandteil, wenn der Verkäufer ihrer Geltung nicht ausdrücklich widerspricht.

Die Verkaufsabwicklung von digitalen Produkten sowie die Bereitstellung von Kurs- und Lerninhalten können über Onlineshop- bzw. Lernplattformen erfolgen (nachfolgend bezeichnet als „Onlineshop“). Es gelten die jeweiligen Nutzungsbedingungen dieser Plattformen.

2. VERTRAGSSCHLUSS

Es besteht kein Anspruch auf Abschluss eines Vertrages. Der Verkäufer ist berechtigt, Vertragsangebote ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

Eine Kontaktaufnahme zum Verkäufer erfolgt mittels Online-Terminbuchung eines unverbindlichen Erstgesprächs, mittels Buchungsanfrage per Nachricht oder per E-Mail durch den Käufer. In der Regel vereinbaren der Verkäufer und Käufer ein unverbindliches Erstgesprächs. Sollte der Käufer für den Kauf der Dienstleistung entscheiden und ein Vertragsabschluss auch von Seiten des Verkäufers gewünscht sein, erhält der Käufer den Link zur Buchung. Der Käufer kann aber auch direkt ohne vorherige Kontaktaufnahme zur Buchung gelangen.

Bei digitalen Produkten, die über einen Onlineshop angeboten werden, erfolgt die Buchung über den Onlineshop mittels automatisierter Bestellabwicklung.
Für die Anmeldung zu Ausbildungen gilt Folgendes: Die Darstellung der Ausbildung auf der Website des Verkäufers stellt noch kein verbindliches Angebot dar. Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular auf der Website. Vor dem Absenden werden dem Kunden die

wesentlichen Merkmale der Ausbildung, der Gesamtpreis und die gewählte Zahlungsart in einer Übersicht angezeigt. Eingabefehler kann der Kunde bis zum Absenden durch Änderung seiner Angaben im Formular korrigieren. Mit dem Klick auf die Schaltfläche „Zahlungspflichtig anmelden“ gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss des Vertrages ab.

Der Vertrag kommt zustande, wenn der Verkäufer die Anmeldung per E-Mail bestätigt (Anmeldebestätigung). Die Anmeldebestätigung enthält den Vertragsinhalt sowie diese AGB und die Widerrufsbelehrung. Der Verkäufer speichert den Vertragstext; der Kunde erhält ihn mit der Anmeldebestätigung. Vertragssprache ist Deutsch.

Alternativ kann der Verkäufer dem Kunden, insbesondere nach einem persönlichen Gespräch, ein individuelles Vertragsangebot per E-Mail übersenden. Dieses enthält die Leistungsbeschreibung, den Gesamtpreis, gegebenenfalls den Ratenplan, diese AGB und die Widerrufsbelehrung. In diesem Fall kommt der Vertrag zustande, wenn die Annahmeerklärung des Kunden per E-Mail beim Verkäufer eingeht (z.B. „Ja, ich melde mich verbindlich und zahlungspflichtig zur Ausbildung an.“). Der Verkäufer bestätigt den Vertragsschluss anschließend per E-Mail.

Bei digitalen Gütern räumt der Verkäufer dem Kunden ein nicht ausschließliches, örtlich und zeitlich unbeschränktes Recht ein, die überlassenen digitalen Inhalte zu privaten sowie zu geschäftlichen Zwecken zu nutzen. Eine Weitergabe der Inhalte an Dritte, sowie eine Vervielfältigung für Dritte ist nicht gestattet, es sei denn der Verkäufer hat seine Erlaubnis vorher schriftlich erteilt.

3. VERTRAGSGEGENSTAND

Der Verkäufer bietet verschiedene Programme (z.B. Gruppenprogramme, individuelle Coachings, Selbstlernkurse) an, die die Analyse, Aufarbeitung und Optimierung der gegenwärtigen Situation des Kunden zum Ziel haben.

Digitale Produkte werden dem Kunden in elektronischer Form, entweder als Download, als Login im Onlineshop, im Member-Bereich auf der Website oder per E-Mail zur Verfügung gestellt.

Die Inhalte der Programme sind auf der Website des Verkäufers, im Onlineshop oder im individuellen Angebot ersichtlich. Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung vereinbarten Inhalte und Leistungen. Der Verkäufer ist berechtigt, Inhalte, Ablauf und Dozentinnen der Programme anzupassen, soweit dies unter Berücksichtigung der Interessen des Verkäufers für den Kunden zumutbar ist, insbesondere zur Aktualisierung fachlicher Inhalte, und der Gesamtcharakter sowie der Umfang der vereinbarten Leistung dadurch nicht wesentlich verändert werden.

Sollte ein „Lebenslanger Zugang“ zu Produkten gewährt werden, so bezieht sich dieser auf die Möglichkeit, auf ein Produkt oder eine Dienstleistung während der gesamten Lebensdauer des Produkts zuzugreifen, solange es auf der Plattform verfügbar ist. Es bedeutet, dass der Käufer das Produkt oder die Dienstleistung nutzen kann, solange es existiert und nicht vom Markt genommen wird.

Ausbildung zur Doula Plus
Für die Ausbildung zur Doula Plus gelten ergänzend die folgenden Regelungen. Die Termine sowie der Umfang der einzelnen Bestandteile ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung in der Anmeldung bzw. im individuellen Vertragsangebot.

Kern der Ausbildung ist der Unterricht in Echtzeit. Er besteht aus Live-Online-Unterricht per Videokonferenz (z.B. Zoom) zu festen Terminen, in dem der Kunde jederzeit Fragen stellen und sich unmittelbar mit den Dozentinnen und der Gruppe austauschen kann, sowie aus Präsenzunterricht vor Ort. Der Unterricht in Echtzeit macht den überwiegenden Teil der Ausbildung aus.

Die Präsenztage sind fester und verpflichtender Bestandteil der Ausbildung. Eine Teilnahme ausschließlich online ist nicht vorgesehen. Kann der Kunde an einem Präsenztag nicht teilnehmen, kann er diesen abweichend von Ziffer 8 im nächsten Ausbildungsdurchgang nachholen.

Ergänzend stellt der Verkäufer vorbereitende Materialien zur Verfügung (Pre-Kurs). Diese dienen der Einstimmung und Vorbereitung auf den Unterricht und ersetzen ihn nicht.

Aufgezeichnet werden ausschließlich die in der Leistungsbeschreibung genannten Live-Online-Einheiten. Die Aufzeichnungen dienen der Wiederholung bereits live unterrichteter Inhalte und ersetzen nicht die Teilnahme am Live-Unterricht. Sie stehen bis zu dem in der Leistungsbeschreibung genannten Datum zur Verfügung. Alle übrigen Termine werden nicht aufgezeichnet.

Die Lern-Coworkings sind ein freiwilliger, nicht begleiteter Lernraum, in dem die Kunden selbständig arbeiten können. Sie sind kein Unterricht und werden nicht aufgezeichnet.

Die Online-Community (z.B. Slack) dient dem Austausch der Kunden untereinander. Die Doula Plus Bibliothek ist Begleitmaterial zum Nachschlagen. Der Community-Call nach Abschluss der Ausbildung ist ein freiwilliges Zusatzangebot. Eine fachliche Betreuung durch die Dozentinnen außerhalb des Unterrichts in Echtzeit ist nicht geschuldet.

Das Zertifikat erhält, wer an mindestens 80 % des Unterrichts in Echtzeit teilgenommen und die Abschlussarbeit bestanden hat.

4. VERANSTALTUNGEN
Sollte ein Programm oder eine Buchung des Kunden eine Offline-Veranstaltung enthalten, gelten dafür folgende Regelungen:

a) Die Anmeldung zur Teilnahme an der Offline-Veranstaltung erfolgt durch den Kunden über die Website des Verkäufers oder schriftlich per E-Mail. Mit der Anmeldung erklärt der Kunde seine Teilnahme verbindlich.
b) Sofern nicht anders vereinbart, sind Reisekosten, Verpflegung und ggf. Unterkunft nicht im Preis enthalten und sind vom Kunden selbst zu tragen.
c) Der genaue Veranstaltungsablauf und das Programm werden rechtzeitig vor der Offline-Veranstaltung auf der Website des Verkäufers oder per E-Mail bekannt gegeben.
d) Änderungen im Programmablauf, Veranstaltungsort, Terminverschiebungen sowie die Absage einer Offline-Veranstaltung bleiben vorbehalten. Der Kunde wird über

sämtliche Veränderungen rechtzeitig per E-Mail informiert. Darüberhinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

e) Die Teilnahme an der Offline-Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr. Klausel 14 (HAFTUNG) gilt entsprechend.
f) Findet die Offline-Veranstaltung aufgrund von Umständen, die der Verkäufer nicht zu vertreten hat, wie z.B. höhere Gewalt und gleichbedeutende Ereignisse, wie z.B. Witterungseinflüsse, Pandemien, Streik oder Krieg, nicht statt oder wird sie deshalb verlegt, so haftet der Verkäufer nicht für hieraus resultierende Verluste oder Schäden. Klausel 14 (HAFTUNG) gilt entsprechend.
g) Bei Offline-Veranstaltungen übt der Verkäufer das Hausrecht aus. Seinen Weisungen ist Folge zu leisten. Die jeweilige Hausordnung des Veranstaltungsortes ist während des Aufenthaltes in den Veranstaltungsräumen zu beachten. Bei Verstößen gegen die Hausordnung kann der Kunde von der weiteren Teilnahme an der Offline-Veranstaltung ausgeschlossen und dazu aufgefordert werden, die Veranstaltungsräume zu verlassen. Weitergehende Ansprüche des Verkäufers gegen den Kunden bleiben unberührt.

5. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung angegebenen Preise.

Die Zahlung erfolgt mittels der im Onlineshop zur Verfügung gestellten Zahlungsarten oder auf Rechnung. Der Kaufpreis für digitale Produkte im Onlineshop wird sofort mit Bestellung fällig. Rechnungen sind innerhalb von 10 Tagen auf das in der Rechnung angegebene Konto zu bezahlen.
Auf Anfrage bzw. nach Auswahl im Anmeldeformular kann eine Ratenzahlung vereinbart werden. Die Ratenzahlung gewährt der Verkäufer selbst und ohne Einschaltung Dritter. Sie ist für den Kunden kostenfrei; es fallen keine Zinsen, Aufschläge oder Gebühren an. Anzahl, Höhe und Fälligkeit der Raten ergeben sich aus der Anmeldebestätigung bzw. dem individuellen Vertragsangebot. Die letzte Rate ist spätestens zum letzten Ausbildungstermin laut Leistungsbeschreibung fällig.

Sollte eine Ratenzahlung ausbleiben, kommt der Kunde automatisch in Verzug.
Bleiben zwei aufeinanderfolgende Raten ganz oder teilweise aus und zahlt der Kunde auch nach einer Mahnung mit einer Zahlungsfrist von mindestens zwei Wochen nicht, werden die fehlenden und restlichen Raten als Einmalzahlung sofort fällig.
Sollte der Kunde weiterhin nicht zahlen, kann der Verkäufer ohne weitere Kommunikation sofort rechtliche Schritte einleiten. Bei Zahlungsverzug schuldet der Kunde die gesetzlichen Verzugszinsen und den Ersatz eines nachgewiesenen Verzugsschadens; pauschale Mahngebühren oder Vertragsstrafen werden nicht erhoben.

Der Verkäufer behält sich bei ausbleibenden Zahlungen jederzeit das Recht vor, den Zugang zu den Dienstleistungen im Falle des Verzugs des Kunden vorübergehend oder dauerhaft zu sperren.

Gegen Forderungen des Verkäufers kann der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten oder entscheidungsreifen Gegenansprüchen aufrechnen.

6. VERTRAGSLAUFZEIT UND KÜNDIGUNG
Der Beginn des Programms richtet sich nicht ausschließlich nach dem offiziellen Ausbildungs- oder Live-Start, sondern nach dem ersten von dem Verkäufer zur Verfügung gestellten Leistungsbestandteil («Leistungsbeginn»).

Als Beginn des Programms gilt daher bereits der Zeitpunkt, zu dem dem Kunden erstmals vertragsgegenständliche Leistungen bereitgestellt werden, insbesondere durch:

- Freischaltung des Prekurses oder sonstiger vorbereitender Materialien,
- Gewährung des Zugangs zur Community,
- Bereitstellung von Onboarding-Inhalten,
- oder sonstige erstmalige Ermöglichung der vertragsgemäßen Nutzung von Programmleistungen.

Der offizielle Ausbildungs- oder Live-Start stellt lediglich einen weiteren Leistungsabschnitt dar.

Nach Ablauf der vereinbarten Dienstleistung endet diese automatisch und bedarf keiner Kündigung.

Erfolgt nach Ablauf der Widerrufsfrist eine Stornierung des Vertrages zu einem Zeitpunkt, zu dem der Leistungsbeginn noch nicht eingetreten ist, kann der Verkäufer eine pauschale Bearbeitungs- und Ausfallentschädigung in Höhe von 350,00 € verlangen.

Hat der Leistungsbeginn bereits stattgefunden, insbesondere durch Freischaltung des Prekurses, Zugang zur Community oder Bereitstellung sonstiger Inhalte, und storniert der Kunde anschließend den Vertrag noch vor dem offiziellen Ausbildungs- oder Live-Start, schuldet der Kunde folgende pauschalierte Entschädigung bezogen auf den vertraglich vereinbarten Gesamtpreis:

- bei Stornierung zwischen 45 und 26 Tagen vor dem offiziellen Ausbildungs- oder Live-Start: 75 %,
- bei Stornierung 25 Tage oder weniger vor dem offiziellen Ausbildungs- oder Live-Start: 90 %.

Bei einem vorzeitigen Beenden der Zusammenarbeit nach Beginn seitens des Kunden ist der gesamte Betrag fällig. Eine Rückerstattung ist ausgeschlossen. Die vorzeitige Beendigung muss schriftlich erfolgen.

Dem Kunden bleibt ausdrücklich der Nachweis vorbehalten, dass dem Verkäufer kein oder ein wesentlich geringerer Schaden bzw. Aufwand entstanden ist.

Bei einem vorzeitigen Beenden der Zusammenarbeit nach Beginn durch den Verkäufer erstattet der Verkäufer die über die erbrachte Leistung hinausgehende Summe zurück. Dies gilt nicht, wenn die vorzeitige Beendigung der Zusammenarbeit durch den Verkäufer aufgrund des Verschuldens des Kunden erfolgt.

Eine außerordentliche Kündigungsmöglichkeit bleibt unberührt.

7. RECHTE UND PFLICHTEN DES VERKÄUFERS
Der Verkäufer ist verpflichtet, alle ihm zur Verfügung stehenden Möglichkeiten zum Nutzen des Kunden einzusetzen. Sieht sich der Verkäufer nicht mehr in der Lage, die Dienstleistung zu dem vereinbarten Ziel zu führen, ist er verpflichtet, dies dem Kunden unverzüglich mitzuteilen.

Der Verkäufer unterliegt der Schweigepflicht über alle Informationen, die innerhalb der Zusammenarbeit bekannt werden. Die Schweigepflicht des Verkäufers kann nur durch das Einverständnis des Kunden aufgehoben werden.

Der Verkäufer wahrt und respektiert jederzeit die Interessen des Kunden. Er beeinflusst den Kunden nicht im Sinne eigener persönlicher, politischer, religiöser oder anderer Anschauungen.

8. RECHTE UND PFLICHTEN DES KUNDEN
Der Kunde ist für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internet- Zugangs (Hardware, TK-Anschlüsse, etc.) und der sonstigen, zur Nutzung der Produkte, notwendigen technischen Einrichtungen und Software (insbesondere Webbrowser und PDF-Programme wie z.B. Acrobat Reader®) selber und auf eigene Kosten sowie auf eigenes Risiko verantwortlich.

Der Kunde ist vor, während und nach der gesamten Zusammenarbeit für seine Handlungen selbst verantwortlich und erkennt an, dass alle Schritte und (Umsetzungs-)Maßnahmen, die im Rahmen der Zusammenarbeit von ihm unternommen werden, in seinem eigenen Verantwortungsbereich liegen.

Der Kunde ist engagiert und aktiv während des gesamten Prozesses. Er bereitet Übungen als Vorbereitung für anstehende Termine vor und verpflichtet sich zur pünktlichen und gewissenhaften Wahrnehmung aller vereinbarten Termine. Die Absage eines Termins hat mindestens 24 Stunden vor Beginn zu erfolgen. Nicht oder nicht rechtzeitig abgesagte Termine werden zu 100% in Rechnung gestellt und können nicht nachgeholt werden.

Der Verkäufer gibt Veränderungsanregungen und Anleitungen. Dem Kunden ist bewusst, dass er diese Anregungen aktiv und in geeigneter Weise umsetzen muss, damit das Programm erfolgreich sein kann.

Der Kunde muss sicherstellen, dass keine vertraulichen Patientendaten an den Verkäufer weitergegeben werden. Der Verkäufer weist ausdrücklich darauf hin, dass diese Daten für die Zusammenarbeit nicht benötigt werden. Darüber hinaus wird ausdrücklich auf Klausel 11 (GEHEIMHALTUNG) verwiesen.

9. KEINE GARANTIE
Der Verkäufer übernimmt keine Garantie für den gewünschten oder geplanten Erfolg oder das Erreichen gesteckter Ziele in der gemeinsamen Arbeit. Verkäufer und Kunde arbeiten

jedoch nach bestem Wissen und Können gemeinsam daran, dass ein entsprechender Erfolg eintreten kann.

10. URHEBERRECHTE UND REFERENZNACHWEISE

Rechteinhaber der vertragsgegenständlichen Leistungen ist der Verkäufer. Alle Entwürfe sowie vom Verkäufer erstellte Werke sind urheberrechtlich geschützt. Der Verkäufer räumt dem Kunden ein nicht ausschließliches, örtlich und (soweit nicht anders vereinbart) zeitlich unbeschränktes Recht ein, die überlassenen Inhalte zu privaten, nicht kommerziellen Zwecken zu nutzen. Eine Weitergabe der Inhalte an Dritte, sowie eine Vervielfältigung für Dritte ist nicht gestattet, es sei denn der Verkäufer hat seine Erlaubnis vorher schriftlich erteilt.

11. GEHEIMHALTUNG

Der Verkäufer verpflichtet sich, keine während der Tätigkeit für den Käufer bekannt gewordenen Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse sowie vertrauliche Informationen des Käufers ohne vorherige Zustimmung des Käufers zu verwerten oder dritten Personen mitzuteilen.

Der Verkäufer teilt möglicherweise personenbezogene, sensible und vertraulichen Daten oder es nehmen dritte Personen an Präsenzveranstaltungen teil, um die Lerninhalte an Beispielen in der Praxis zu verdeutlichen. Der Kunde ist verpflichtet, alle Informationen, Inhalte und Namen geheim zu halten und verpflichtet sich, keine während der Zusammenarbeit bekannt gewordenen Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse sowie vertrauliche Informationen ohne vorherige Zustimmung des Verkäufers zu verwerten oder dritten Personen mitzuteilen.

Darüber hinaus vereinbaren die Vertragsparteien Vertraulichkeit hinsichtlich der Vertragsinhalte und über Kenntnisse die während der Vertragsabwicklung erworbenen wurden.

Die Geheimhaltungsverpflichtung gilt für Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse als auch für persönliche, sensitive Informationen über die Beendigung des Vertragsverhältnisses hinaus.

12. DATENSCHUTZ

Der Verkäufer trägt Sorge dafür, dass personenbezogen Daten von Kunden nur erhoben, gespeichert und verarbeitet werden, soweit dies zur vertragsgemäßen Leistungserbringung erforderlich und durch gesetzliche Vorschriften erlaubt, oder vom Gesetzgeber angeordnet ist. Der Verkäufer wird personenbezogene Daten vertraulich sowie entsprechend den Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechts behandeln und nicht an Dritte weitergeben, sofern dies nicht für die Erfüllung der vertraglichen Pflichten erforderlich ist und/oder eine gesetzliche Verpflichtung zur Übermittlung an Dritte besteht.

Weitere Hinweise zum Datenschutz und zu Zweck, Art und Umfang der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten auf der Internetseite sind der

Datenschutzerklärung zu entnehmen, die unter https://doulaplus.de/datenschutz/ jederzeit abrufbar ist.

13. WIDERRUF

Verbrauchern in der Europäischen Union steht ein Widerrufsrecht nach folgender Massgabe zu, wobei Verbraucher jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschliesst, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

A. WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn (14) Tagen ohne Angabe von Gründen diesen geschlossenen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn (14) Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Doula Plus Akademie, Klaudia Kadau, Krusauer Str 11, 12305 Berlin, E-Mail: info@doulaplus.de, Tel.: +49 1522 2184423) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Sie können Ihr Widerrufsrecht auch online unter https://doulaplus.de/widerrufen/ (Schaltfläche „Vertrag widerrufen“ im Fußbereich jeder Seite unserer Website) ausüben. Wenn Sie diese Online-Funktion nutzen, übermitteln wir Ihnen auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. durch eine E-Mail) unverzüglich eine Eingangsbestätigung mit Informationen zum Inhalt der Widerrufserklärung sowie dem Datum und der Uhrzeit ihres Eingangs.

Sie können dafür das beigefügte Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn (14) Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mittelung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen bereits während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum

Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehen Dienstleistungen entspricht. Sollte die Dienstleistung vor Ablauf der Widerrufsfrist vollständig erbracht worden sein, erlischt das Widerrufsrecht.

B. WIDERRUFSFORMULAR

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück.

An

Doula Plus Akademie
Klaudia Kadau
Krusauer Str 11
12305 Berlin
E-Mail: info@doulaplus.de
Tel.: +49 1522 2184423

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung

_____

_____

Bestellt am (*) _____ / erhalten am (*) _____

_____
Name des/der Verbraucher(s)

_____
Anschrift des/der Verbraucher(s)

_____
Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

_____
Datum

(*) Unzutreffendes streichen

14. HAFTUNG

Der Verkäufer haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit unbeschränkt.
Im Übrigen haftet der Verkäufer für die fahrlässige Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf. Im letztgenannten Fall haftet der Verkäufer jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Darüber hinaus haftet der Verkäufer nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten.

Ebenso wird keine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit, Angemessenheit und/oder Vollständigkeit der Dienstleistung oder Inhalten übernommen, weder ausdrücklich noch stillschweigend.

Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Der Verkäufer haftet weder für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit des Onlineshops noch der Produkte.

Die Haftungsbeschränkungen gelten entsprechend für gesetzliche Vertreter, Beauftragte und Erfüllungsgehilfen des Verkäufers.

15. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Änderungen dieser AGB werden dem Kunden schriftlich oder per E-Mail mitgeteilt. Für bereits geschlossene Verträge gelten sie nur, wenn der Kunde ihnen ausdrücklich zustimmt.

Soweit vereinbar, gilt für Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen AGB das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss seiner Kollisionsnormen und des UN-Kaufrechts und als ausschließlicher Gerichtsstand gilt Berlin, Deutschland.

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden oder den gesetzlichen Regelungen widersprechen, bleiben die übrigen Bestimmungen dieses Vertrages unberührt. Die unwirksame Bestimmung wird von den Vertragsparteien einvernehmlich durch eine rechtswirksame Bestimmung ersetzt, welche dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Die vorstehende Regelung gilt entsprechend bei Regelungslücken.